

PRESSEMITTEILUNG

INITIATIVE HÖREN zum Tag gegen Lärm 2010

International Noise Awareness Day am 28. APRIL 2010

Köln, 23. April 2010. Einmal pro Jahr ist die Öffentlichkeit aufgerufen, den Faktor Lärm bewusster zur Kenntnis zu nehmen: Der Internationale „Noise Awareness Day“, in Deutschland als „Tag gegen Lärm“ begangen, ruft weltweit zur Verbesserung der akustischen Umwelt auf.

Prof. Karl Karst, Vorsitzender der INITIATIVE HÖREN: "Die Akustik unserer Umgebung ist mitbestimmend für unsere Gesundheit und entscheidend für unsere Kommunikation. Vor allem in der Bildung unserer Kinder hat eine mangelhafte Akustik erhebliche Konsequenzen. Wer als Kind nicht richtig hören kann, ist benachteiligt, mitunter bleibt es lebenslang gehandicapt."

2009 veranstaltete die INITIATIVE HÖREN gemeinsam mit der Deutschen Gesellschaft für Akustik und der Verbraucherzentrale NRW eine Schwerpunktaktion zum Thema Klassenraumakustik: „Die akustische Situation an deutschen Schulen ist beschämend. Wenn die Bedingungen für Informationsaufnahme nicht stimmen, nützen auch die besten Lerninhalte nichts“, erläutert Prof. Karst: „Sprache ist das menschliche Kommunikationsmittel Nr. 1 – und eine angemessene Akustik ist Voraussetzung für ihre reibungslose Wahrnehmung.“

Von einer angemessenen akustischen Umwelt ist man in Deutschland noch weit entfernt. Deshalb engagiert sich die INITIATIVE HÖREN seit Jahren für den "Tag gegen Lärm" und für ein stärkeres öffentliches Bewusstsein der Bedeutung des Akustischen. Als größte lobbyübergreifende Plattform zum Thema Hören lädt die INITIATIVE HÖREN gemeinsam mit der Deutschen Gesellschaft für Akustik, die den Tag gegen Lärm in Deutschland organisiert, alle gesellschaftlichen Gruppierungen dazu ein, sich an dieser OFFENSIVE FÜR DAS OHR aktiv zu beteiligen.

www.initiative-hoeren.de
www.tag-gegen-laerm.de

Vorstand:

Prof. Karl Karst, Westdeutscher Rundfunk
Olaf Zimmermann, Deutscher Kulturrat e.V.
Dr. Harald Seidler, Deutscher Schwerhörigenbund e.V.
Gisela Bruns, Verband Deutscher Tonmeister e.V.
Helga M. Kleinen, Schule des Hörens e.V.

Geschäftsstelle:

Marienstraße 3
D-50825 Köln
T. 0221-301 70 56
F. 0221-955 33 43
post@initiative-hoeren.de

Bankverbindung:

Konto 45 46 800
BLZ 370 700 24
Deutsche Bank